

# 198629-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Rathaus Eschborn Baulogistik  
OJ S 57/2026 23/03/2026  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Bauleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Eschborn  
E-Mail: [internet@eschborn.de](mailto:internet@eschborn.de)  
Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft  
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Rathaus Eschborn Baulogistik  
Beschreibung: Die Stadt Eschborn gestaltet in Teilen den Innenstadtbereich neu. Die Baustelle befindet sich im Bereich des Rathauses der Stadt Eschborn (PLZ 65760) im Main-Taunus-Kreis in Hessen. Eschborn grenzt unmittelbar an den Nordwesten der Stadt Frankfurt am Main an. Das Bauprojekt umfasst zum einen den Neubau einer zweigeschossigen Stadthalle mit zeitgemäß nutzbaren Räumen. Zweiter Bestandteil ist die Bücherei, die künftig einen eigenen Platz auf dem Westerbach erhält. Durch den neuen Ort wird mehr Raum vor dem Rathaus geschaffen und Bildung wird zu einem zentralen Thema auf dem Rathausplatz. Dritter Bestandteil ist die Sanierung und technische Ertüchtigung sowie die Erweiterung des Rathauses. Künftig werden alle ausgelagerten Bereiche der Verwaltung wieder im Rathaus Platz finden.  
Kennung des Verfahrens: fb15f8f4-da6d-4262-bf63-979d53e89198  
Interne Kennung: 2023.727-03 ESC\_Baulogistik  
Verfahrensart: Offenes Verfahren  
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten  
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45113000 Baustelleneinrichtung

#### 2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland  
Ort im betreffenden Land  
Zusätzliche Informationen: Sitz des Auftraggebers und Ort der Maßnahme.

#### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YNDM9J5# 1. Die geforderten Erklärungen sind mit den geforderten Nachweisen elektronisch in Textform zu übersenden. Die Angebotsunterlagen und die bereisten LVs muss dort bis zum Schlusstermin für den Eingang der Angebote eingegangen sein. 2. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied die gemäß den Vorgaben der Angebotsunterlagen vom Bieter geforderten Erklärungen und

Nachweise jeweils für sich vorzulegen. 3. Soweit der Bieter den Einsatz von Unterauftragnehmern für wesentliche Leistungen beabsichtigt, sind - nach gesonderter Aufforderung durch den Auftraggeber - auch für diese die Erklärungen und Nachweise gemäß den Vorgaben der Angebotsunterlagen vorzulegen. Der Bieter muss ein Unternehmen, das ein entsprechendes Eignungskriterium nicht erfüllt oder bei dem zwingende Ausschlussgründe nach § 123 oder fakultative Ausschlussgründe nach § 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen vorliegen, nach Anforderung durch den Auftraggeber in Textform ersetzen. 4. Der Auftraggeber behält sich vor, - sofern gesetzlich zulässig - fehlende Erklärungen oder Nachweise nachzufordern. Diese sind nach Anforderung der Vergabestelle innerhalb einer von der Vergabestelle vorzugebenden Frist vorzulegen. 5. Bei der Auftragsbearbeitung sind für die Verarbeitung personenbezogener Daten die Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung einzuhalten.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

## 5. Los

---

**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Rathaus Eschborn Baulogistik

Beschreibung: Gegenstand der Beschaffung sind alle zur Realisierung des Auftrags erforderlichen Leistungen insbesondere gemäß der mit veröffentlichten

Leistungsbeschreibung. Hier: Baulogistik

Interne Kennung: 2023.727-03 ESC\_Baulogistik

**5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45113000 Baustelleneinrichtung

**Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich vor, notwendige geänderte und/oder zusätzliche Leistungen, die für die Erreichung des Werkerfolges notwendig sind, anzuordnen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur Durchführung dieser Leistungen, soweit dieses für ihn zumutbar ist.

**5.1.2. Erfüllungsort**

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Sitz des Auftraggebers und Ort der Maßnahme.

**5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 32 Monate

**5.1.6. Allgemeine Informationen**

**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein  
Zusätzliche Informationen: 1. Bieterfragen und sonstige Kommunikation sind nur über die Vergabeplattform zulässig. 2. Bieterfragen sind innerhalb der angegebenen Frist zu stellen. 3. Angebote sind nur in elektronischer Form über die Vergabeplattform zulässig. Angebote in Papierform bzw. Angebote per Email oder Fax sind nicht zulässig und werden ausgeschlossen. 4. Im laufenden Vergabeverfahren können unter Umständen weitere Informationen veröffentlicht werden. Den Bewerbern wird daher empfohlen, sich frühzeitig auf der Vergabeplattform freischalten zu lassen.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: 0. vollständig ausgefülltes Dokument

Angebotsunterlagen, LV als GAEB-Datei UND PDF-Datei in Langfassung 1.

Eignungsnachweise (in Kopie) - Handelsregistrauszug - Betriebshaftpflichtversicherung (Mindestdeckungssummen für Personenschäden in Höhe von 5 Mio. EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 5 Mio. EUR, Versicherung muss mindestens 2-fach maximiert sein) - Freistellungsbescheinigung nach §48 EstG - Unbedenklichkeitsbescheinigungen (BG, Krankenkasse, SOKA-Bau, Finanzamt) - Nachweis der Eintragung IHK - Gewerbeanmeldung - Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 ff - Zulassung als Bauleitung gemäß § 59 HBO (Mindestqualifikation gemäß § 67 Absatz 3 HBO mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung 2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Eigenerklärung über den Gesamtumsatz (netto) des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (2023-2025). Zur Anerkennung der Eignung geforderte Mindeststandards: Mindestumsatz: Höhe durchschnittlich: 700.000 EUR jährlich. 3. Technische Leistungsfähigkeit (Arbeitskräfte) Eigenerklärung mit Angaben zur Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023-2025) jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte: Zur Anerkennung der Eignung geforderte Mindeststandards: Mindestens 10 vollzeitäquivalente Mitarbeiter (m/w/d). 4. Technische Leistungsfähigkeit (Firmenreferenz) Vergleichbare Referenzprojekte mit Bezug zu logistknahen Leistungen und Bauleitungstätigkeiten in den letzten 10 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Abwicklung und Abschluss zwischen 2015-2025) Eigenerklärungen zu 3 Referenzen mit nachstehenden Angaben (Umfang je Referenz maximal 2 Seiten): - Kurzbeschreibung des Auftrags (Art des Projekts) - Auftraggeber/Kunde - Ansprechpartner des Auftraggebers/Kunden - Ausführungszeitraum (Beginn und Ende) - Ortsangabe der Ausführung - Abgerechnete Netto-Auftragswerte Mindestauftragswert je Referenz Höhe 1,0 Mio. EUR netto (eigener Leistungsanteil) - bei Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen: der eigene Leistungsanteil nach Art und Umfang - Beauftragte Logistikdienstleistungen 6. Anforderungen an Mitarbeiterreferenzen Zusätzlich zu den genannten Anforderungen sind einzureichen: - Für die benannte Projektleitung: 2 Referenzen - Referenzen müssen Projekte betreffen, die zwischen 2015-2025 abgewickelt und abgeschlossen wurden - Umfang je Referenz: max. 2 DIN-A4 Seiten Jede Referenz muss mindestens folgende Angaben enthalten: - Projektbezeichnung / Projektart - Kurzbeschreibung des Auftrags (Art des Projekts) - Auftraggeber/Kunde - Ansprechpartner des Auftraggebers/Kunden (Name, Funktion, Kontaktdaten) - Ausführungszeitraum (Beginn und Ende) - Ort der Ausführung - Eigener Leistungsanteil der benannten Person (Rolle, Aufgaben, Verantwortung, Umfang) - Auftragswert je Referenz

(mind. 0,5 Mio. EUR netto) Die Referenzprojekte müssen Leistungen enthalten, insbesondere:  
- Verkehrssicherung - Baustellenüberwachung - Medienversorgung Die Referenzkriterien gemäß der Leistungsbeschreibung können auch kumulativ über mehrere Referenzprojekte nachgewiesen werden.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Das günstigste Angebot wird mit 10 Punkten gewertet. Alle anderen Angebote werden zum niedrigsten Angebot ins Verhältnis gesetzt. Die Differenz zum günstigsten Angebot wird jeweils in Prozent ermittelt. Je prozentual höherem Preis wird ein Punktabzug in gleicher prozentualer Höhe vorgenommen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalkonzept

Beschreibung: Mit dem Personaleinsatzkonzept hat der Bieter für das konkrete Vorhaben darzulegen, mit welchen Personen er die geschuldeten Leistungen erbringen wird: - Vertretungsregelungen im Fall von Urlaub oder Krankheit, - Informationsweitergabe zwischen den Projektbeteiligten Personen des Bieters, - Darstellung der vorgesehenen Logistikabläufe mit dem entsprechenden Personaleinsatz, - Benennung einer Projektleitung und einer stellvertretenden Projektleitung und ausführliche Lebensläufe, aus denen die Qualifikationen und die beruflichen Erfahrungen der zu benennenden Personen (Projektleitung mind. 5 Jahre einschlägige Erfahrung in der Ausführung von Baulogistikleistungen + Zulassung der Bauleitung gemäß HBO § 59 / Mindestqualifikation gemäß 67 Abs. 3 HBO) hervorgehen. - Beschreibung, wie sichergestellt wird, dass ein Projektteam mit der in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Projektgröße, mit den Qualifikationen des Personals, bei Vertragsbeginn und im weiteren Verlauf der Baumaßnahme zur Verfügung steht. - Darstellung der Teamorganisation (Organigramm) - Umgang mit Schwankungen, Leistungsspitzen, Störungen über die Laufzeit des Vertrags

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YNDM9J5/documents>

##### **Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YNDM9J5>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YNDM9J5>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Vertragserfüllungsbürgschaft

Mängelansprüchebürgschaft

Frist für den Eingang der Angebote: 21/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Bieter werden gebeten darauf zu achten, dass Sie die angeforderten Unterlagen und Erklärungen vollständig und fehlerfrei einreichen. Nach § 16a VOB/A ist der Auftraggeber zwar grundsätzlich verpflichtet, Unterlagen und Erklärungen, die in der Ausschreibung gefordert werden, nachzufordern. Dieses ist aber nicht für alle Unterlagen und Erklärungen rechtlich zulässig. Sollten Sie also die vorgegebenen Unterlagen nicht vollständig einreichen, kann in Einzelfällen auch ohne Nachforderung usw. der Ausschluss vom Verfahren erfolgen. Darüber hinaus darf nur einmal nachgefordert usw. werden. Sollten also innerhalb der Submissionsfrist nicht alle geforderten Unterlagen und Erklärungen eingegangen sein und nach einer zulässigen Nachforderung wieder Unterlagen oder Angaben fehlen oder unvollständig sein, muss der betreffende Bieter vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Vorlage der Urkalkulation nach separater Aufforderung durch den Auftraggeber. Die Urkalkulation ist als passwortgeschütztes pdf-Dokument mit dem Passwort über die Vergabepattform einzureichen. Das Passwort darf NICHT zeitlich befristet sein.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Wird der Auftrag einer Bietergemeinschaft erteilt, so ist diese in eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter zu überführen.

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der öffentliche Auftraggeber weist darauf hin, dass gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ein Nachprüfungsantrag vor der o.g. Vergabekammer unzulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Magistrat der Stadt Eschborn

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Magistrat der Stadt Eschborn

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Eschborn

Registrierungsnummer: 061964900

Postanschrift: Rathausplatz 36

Stadt: Eschborn

Postleitzahl: 65760

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

E-Mail: [internet@eschborn.de](mailto:internet@eschborn.de)

Telefon: 061964900

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: BMP Baumanagement GmbH

Registrierungsnummer: 02219318720

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50674

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@bmp.de](mailto:vergabe@bmp.de)

Telefon: 02219318720

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06151 12-6603

Postanschrift: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)

Telefon: 06151 12-6603

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9bb1a630-e1ba-4df2-9c0b-ac28ca2b987b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/03/2026 11:03:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 198629-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 57/2026

Datum der Veröffentlichung: 23/03/2026